

REFERENTEN

Prof. Dr. Johannes Albes

Herzzentrum Brandenburg
Abteilung für Herzchirurgie
Bernau

Dr. Volker Hitz

KMG Kliniken AG
Klinik für Kardiologie und
Internistische Intensivmedizin
Wittstock

Dr. Hans-Heinrich Minden

Oberhavel-Kliniken
Abteilung für Innere Medizin – Kardiologie
Hennigsdorf

Dr. Torsten Reinhold

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
Oberhavel

Dr. Ralf Waßmuth

Oberhavel-Kliniken
Abteilung für Innere Medizin – Kardiologie
Hennigsdorf

TAGUNGsort

Orangerie im Schlosspark Oranienburg

Kanalstraße 26 A
15561 Oranienburg



© AllMaps.eu | © OpenStreetMap and contributors, CC BY-SA

KONTAKT

Frau Dümmler

Sekretariat Abteilung für Innere Medizin – Kardiologie
Oberhavel-Kliniken Hennigsdorf
Marwitzer Straße 87
16761 Hennigsdorf

Telefon: (03302) 545 42 51/199
Fax: (03302) 545 42 52
e-Mail: minden@oberhavel-kliniken.de

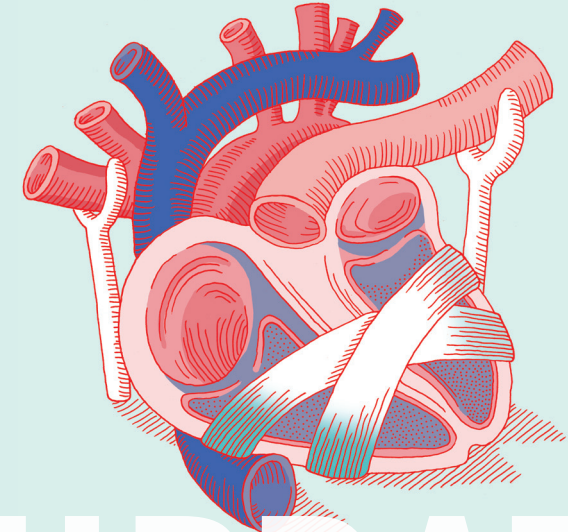
Bei der Landesärztekammer sind 4 WB-Punkte
für die Veranstaltung beantragt.



Brandenburgische
Arbeitsgemeinschaft Kardiologie e.V.



Abteilung für
Innere Medizin – Kardiologie



UPDATE

KARDIOLOGIE

15. JAHRESTAGUNG

der Brandenburgischen Arbeitsgemeinschaft
für Kardiologie e.V.

Broken Heart

Mi | **22.06.2016**

Orangerie im
Schlosspark Oranienburg

16.00 – 19.00 Uhr

PROGRAMM

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

trotz zahlreicher Innovationen und therapeutischer Verbesserungen führen Herz-Kreislaferkrankungen nach wie vor die Mortalitäts- und Morbiditätsstatistiken an, das betrifft in besonderer Weise auch das Bundesland Brandenburg. Von wesentlicher Bedeutung sind hierbei die akuten Koronarsynndrome, deren Prognose maßgeblich von rechtzeitiger Erkennung und Einleitung geeigneter Behandlungsmaßnahmen abhängt. Um das bestmögliche Therapieergebnis zu erreichen, bedarf es eines reibungslosen Ineinandergreifens von Erstversorgung, stationärer Behandlung und ambulanter Nachbetreuung. Insofern möchten wir uns im Rahmen des Symposiums mit der Versorgungswirklichkeit in Brandenburg auseinandersetzen, Optimierungsansätze vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Das Spektrum akuter kardiovaskulärer Erkrankungen ist aber bei weitem nicht auf das akute Koronarsyndrom begrenzt, sondern umfasst ein breites Spektrum nicht-koronar bedingter Notfälle. Diese bilden den zweiten Schwerpunkt der Veranstaltung und werden sowohl aus kardiologischer als auch thoraxchirurgischer Sicht beleuchtet.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen!

**Prof. Dr. Johannes Albes und
Dr. Hans-Heinrich Minden**

für den Vorstand der Brandenburgischen
Arbeitsgemeinschaft Kardiologie e.V.

16.00 – 16.10 Uhr Begrüßung

J. Albes | Bernau

16.10 – 16.40 Uhr **»Eile mit Weile«**

Notfallversorgung akuter
Koronarsynndrome in
Berlin und Brandenburg

H. Minden | Hennigsdorf
T. Reinhold | Oranienburg

16.40 – 16.50 Uhr Diskussion

16.50 – 17.20 Uhr **»Auf falschem Gleis«**

Kardialer und nicht-kardialer
Thoraxschmerz

J. Albes | Bernau

17.20 – 17.30 Uhr Diskussion

17.30 – 18.00 Uhr **»Wenn Seelenpein
aufs Herz drückt«**

Takotsubo Kardiomyopathie

V. Hitz | Wittstock

18.00 – 18.10 Uhr Diskussion

18.10 – 18.40 Uhr **»Wie sieht's denn aus?«**

Moderne koronare Bildgebung

R. Waßmuth | Hennigsdorf

18.40 – 18.50 Uhr Diskussion

18.50 – 19.00 Uhr Zusammenfassung

J. Albes | Bernau

19.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

anschließend Imbiss
in der Orangerie

Für Mitglieder

der Brandenburgischen Arbeitsgemeinschaft
für Kardiologie

Im Anschluss an das Symposium:
Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes